

## Materialfreigaben Wand / Decke

### Heizfolie E-ENERGY CARBON FLEECE

**Achtung:** E-ENERGY CARBON gemäß Verlegeanleitung einbringen. Zum Eindrücken der Heizfolie nur Kunststoffspachtel verwenden. Knicke und Falten sind zu vermeiden. Nach der Montage der Heizfolie muss eine vollständige Deckschicht (Spachtelmasse, Putzsystem, Fliese usw.) von mindestens 2 mm aufgebracht werden. Empfohlene Produkte gemäß Herstellerangaben und den allgemein anerkannten Regeln der Technik verarbeiten. **TIPP:** Prüfen Sie in den Herstellerangaben, wann das Heizsystem in Betrieb genommen werden kann. Bei Fliesenbelägen kann dies bis zu 28 Tage in Anspruch nehmen.

Fliesen / Naturstein	Keramische Fliesen / Feinsteinzeug	Naturstein
Grundierung	ECO PRIM T PLUS (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit Wasser verdünnt)	
Bei Bedarf	Schimmelentfernung	-
	Ausgleich	PLANITOP FAST 330
	Grundierung auf Ausgleich	ECO PRIM T PLUS (1:2 mit Wasser verdünnt)
Thermische Entkopplung*	-	
Einbettung Heizfolie	ELASTORAPID oder PLANIPATCH XTRA + LATEX PLUS	
Abdichtung in Feuchträumen	MAPELASTIC mit MAPEBAND-Dichtbandsystem	
Klebstoff Belag / Deckschicht	ULTRALITE S1, ULTRALITE S1 QUICK, ULTRALITE S2, ULTRALITE S2 QUICK, KERAFLEX MAXI S1, KERAFLEX VARIO QUICK S1, ELASTORAPID	MAPESTONE 1, MAPESTONE BASIC, ELASTORAPID
Fugenmörtel	ULTRACOLOR PLUS oder KERACOLOR PLUS	

#### Hinweise zur Fliesenverlegung

- Beim Einsatz einer Verbundabdichtung sind die Systemvorgaben zu beachten.
- Bei keramischen Fliesen ist die Klebemörtelauswahl in Abhängigkeit der Fliesengröße zu wählen; bei Kantenlängen > 60 cm sind S2-Klebmörtel zu verwenden.
- Bei Naturwerksteinen ist die Klebemörtelauswahl in Abhängigkeit der Verfärbungs- und Verformungsanfälligkeit des zu verlegenden Naturwerksteines zu wählen; bei Kantenlängen > 60 cm sind S2-Klebmörtel zu verwenden.

\* Beim Aufbringen einer Innenwärmedämmung auf Außenwänden ist eine professionelle Taupunktberechnung durchzuführen. Die Herstellerangaben sind zu beachten.

## Materialfreigaben Boden

### Heizfolie E-ENERGY CARBON FLEECE

**Achtung:** E-ENERGY CARBON gemäß Verlegeanleitung einbringen. Zum Eindrücken der Heizfolie nur Kunststoffspachtel verwenden. Knicke und Falten sind zu vermeiden. Nach der Montage der Heizfolie muss eine vollständige Deckschicht (Spachtelmasse, Putzsystem, Fliese usw.) von mindestens 2 mm aufgebracht werden. Empfohlene Produkte gemäß Herstellerangaben und den allgemein anerkannten Regeln der Technik verarbeiten. **TIPP:** Prüfen Sie in den Herstellerangaben, wann das Heizsystem in Betrieb genommen werden kann. Bei Fliesenbelägen kann dies bis zu 28 Tage in Anspruch nehmen.

Holzböden		Parkett
Grundierung		ECO PRIM T PLUS (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit Wasser verdünnt)
Bei Bedarf	Ausgleich	ULTRAPLAN XTRA oder PLANITEX FAST
	Grundierung auf Ausgleich	ECO PRIM T PLUS (1:2 mit Wasser verdünnt)
Einbettung Heizfolie		1. Verkleben der Heizfolie mit PLANIPATCH XTRA + LATEX PLUS 2. Grundieren auf der Heizfolie mit ECO PRIM T PLUS (1:2 mit Wasser verdünnt) 3. Ausgleichen auf der Heizfolie mit ULTRAPLAN XTRA / PLANITEX FAST
Grundierung auf eingebetteter Heizfolie		–
Entkopplung		–
Klebstoff Belag		Mehrschichtparkett: ULTRABOND ECO S948 1K, ULTRABOND ECO S940 1K Massivparkett: ULTRABOND ECO S968 1K, ULTRABOND ECO P909 2K FAST

Fliesen / Naturstein		Keramische Fliesen / Feinsteinzeug	Naturstein
Grundierung		ECO PRIM T PLUS (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit Wasser verdünnt)	
Bei Bedarf	Ausgleich	ULTRAPLAN XTRA oder PLANITEX FAST	
	Grundierung auf Ausgleich	–	
Entkopplung / Aussteifung		UNIRENO verlegt mit geeignetem Fliesenkleber	
Einbettung Heizfolie		ELASTORAPID oder PLANIPATCH XTRA + LATEX PLUS	
Abdichtung in Feuchträumen		MAPELASTIC mit MAPEBAND-Dichtbandsystem	
Klebstoff Belag		ULTRALITE S1, ULTRALITE S1 QUICK, ULTRALITE S2, ULTRALITE S2 QUICK, KERAFLEX MAXI S1, KERAFLEX VARIO QUICK S1, ELASTORAPID	MAPESTONE 1, MAPESTONE BASIC, ELASTORAPID
Fugenmörtel		ULTRACOLOR PLUS oder KERACOLOR PLUS	

Textile / elastische Bodenbeläge		Textile Beläge / Nadelvlies	PVC/CV Beläge Designbeläge
Grundierung		ECO PRIM T PLUS (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit Wasser verdünnt)	
Bei Bedarf	Ausgleich	ULTRAPLAN XTRA oder PLANITEX FAST	
	Grundierung auf Ausgleich	ECO PRIM T PLUS (1:2 mit Wasser verdünnt)	
Einbettung Heizfolie		1. Verkleben der Heizfolie mit PLANIPATCH XTRA + LATEX PLUS 2. Grundieren auf der Heizfolie mit ECO PRIM T PLUS (1:2 mit Wasser verdünnt) 3. Ausgleichen auf der Heizfolie mit ULTRAPLAN XTRA / PLANITEX FAST	
Grundierung auf eingebetteter Heizfolie		–	
Klebstoff Belag		Designbelag: ULTRABOND ECO 4 LVT   PVC/CV: ULTRABOND ECO V4 SP   Linoleum: ULTRABOND ECO 530 Kautschuk: ULTRABOND ECO V4 SP FIBER   Textilbeläge: ULTRABOND ECO TX3	

#### Hinweise zur Fliesenverlegung

- Beim Einsatz einer Verbundabdichtung sind die Systemvorgaben zu beachten.
- Bei keramischen Fliesen ist die Klebemörtelauswahl in Abhängigkeit der Fliesengröße zu wählen; bei Kantenlängen > 60 cm sind S2-Klebmörtel zu verwenden.
- Bei Naturwerksteinen ist die Klebemörtelauswahl in Abhängigkeit der Verfärbungs- und Verformungsanfälligkeit des zu verlegenden Naturwerksteines zu wählen; bei Kantenlängen > 60 cm sind S2-Klebmörtel zu verwenden.